

## Gemeinsamer Startpunkt der drei Premium-Rundwege ist das Wanderportal Rheingrafenstein:

Parkplatz am Freizeitpark Kuhberg,  
Rheingrafenstr. 159, 55543 Bad Kreuznach,  
Geokoordinaten: 49.8126, 7.8664

Alle Touren sind in beide Richtungen ausgeschildert

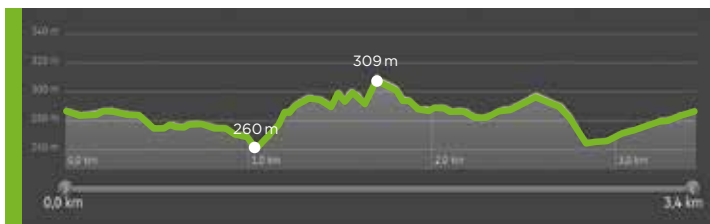


## IntroTour Rheingrafenstein

Länge: 3,5 km, Dauer: ca. 1 Stunde, Schwierigkeitsgrad: leicht, Höhenunterschied: 71 m, empfohlene Laufrichtung: im Uhrzeigersinn

Spazierwanderweg vom Urmeerstrand zum Eiszeitgebirge.

Vom **Wanderportal** aus führt unser Weg vorbei an Weideland zum Etappenziel **Meeressand**. Dann geht es bergauf zu einer herrlichen Weitsicht über Wald und Wiesen. Jetzt wandern wir durch abwechslungsreichen Wald und kommen zur Sternwarte. Bald darauf biegt unser Weg vor dem ehemaligen Schloss Rheingrafenstein scharf links ab. Der bequeme Waldweg weicht bald steinigem Untergrund und führt an der Felskante entlang. So erreichen wir den Aussichtspunkt **Gans**, der sich gut 200 m über dem Flussniveau befindet. Den Höhenweg geht es bergab, bis wir in einen Waldweg einbiegen. So gelangen wir auf eine schmale Straße, von der aus sich immer wieder Weitblicke eröffnen. Nach einem kurzen Stück Wiesenweg sind wir zurück am **Wanderportal**.



## ClassicTour Rheingrafenstein

Länge: 9,4 km, Dauer: ca. 3 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittel, Höhenunterschied: 261 m, empfohlene Laufrichtung: gegen den Uhrzeigersinn

Halbtagestour entlang des Felsentals und über den Rheingrafenstein mit herrlichen Aussichten und schattigen Waldabschnitten.

Vom **Wanderportal** aus geht es kurz durch Wiesenland, dann liegen einige Kilometer durch luftigen Wald vor uns. Am Trimpfad vorbei führt der Weg zum Waldspielplatz und weiter zum Münsterblick. Über große Kehren geht es dann bergab und wir queren den Lohrindenpfad. Dann erreichen wir den Aussichtspunkt **Porta Nava**, der einen beeindruckenden Blick auf das Felsenengtal bietet. Immer weiter sanft bergan und mit teils steinigem Untergrund nähert sich die Tour dem höchsten Punkt über der Nahe, der **Gans**. Ein Stück geht es noch an der Felskante entlang, dann sind wir wieder in waldigem Terrain. Am ehemaligen Rheingrafenschloss biegt unser Weg scharf rechts ab Richtung Sternwarte. Über Waldwege und später über steinige Passagen erreichen wir die **Ruine Rheingrafenstein** mit ihrer beeindruckenden Aussichtsplattform. In Serpentinien mit einigen Stufen erfolgt dann der Abstieg ins Kehrenbachtal. Von dort aus führt der schattige Weg ganz allmählich bergauf. Am oberen Ende des Tales angelangt, biegen wir links ab in einen lichten Wald und erreichen das Etappenziel **Meeressand**. Jetzt ist es nicht mehr weit bis zum **Wanderportal**.

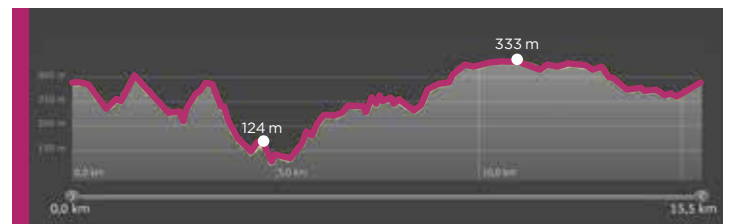


## VitalTour Rheingrafenstein

Länge: 15,5 km, Dauer: ca. 5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: anspruchsvoll, Höhenunterschied: 414 m, empfohlene Laufrichtung: im Uhrzeigersinn

Tagestour zu zwei Höhenburgen, eiszeitlichen Felslandschaften und wunderbaren Weitblicken.

Vom **Wanderportal** aus geht es am Wegpunkt Meeressand vorbei über abwechslungsreiche Pfade und Wege zum Waldheim. Wir laufen entlang einer alten Grenze, die zwei enge Täler kreuzt, und erreichen die idyllische **Ziegenmelkerwiese**. Jetzt führt der Weg durch Wald und vorbei an Hügelgräbern. Ganz im Süden öffnet sich der Blick Richtung Rheinhessen und Nordpfälzer Bergland. Weiter geht es über die Bismarckhütte bis zur **Altenbaumburg**. Diese ist mit einem kurzen Stichweg über eine hohe, schmale Brücke zu erreichen. Auf einem herrlichen Pfad, der am **Uhufels** vorbei führt, gelangen wir ins Huttental. Hier kann man von Frühjahr bis Herbst mit einer handgezogenen Fähre zum Kurpark Bad Münster a. St. übersetzen. Zur **Ruine Rheingrafenstein** hinauf erwartet uns nun ein kräftiger Anstieg. Ein Abstecher zur Aussichtsplattform auf dem Burgfried ist ein Muss. Von der Ruine aus geht es noch ein Stückchen weiter bergan, bis wir dann auf einen verträumten Waldpfad abbiegen. Wir wandern durch ein stilles Tal hinab und stoßen auf einen sanft ansteigenden Felsweg. Dieser führt uns vorbei am **Zwei-Bäder-Blick** und durch eiszeitliche Blockschutthalden wieder hinauf. Oben angelangt folgen wir der Hangkante abwärts. Ein Stück noch durch Wald und wir treffen auf das Wiesengelände, über das wir zurück zum **Wanderportal** gelangen.



## Tipps zur Einkehr – bitte informieren Sie sich vorab

An der **VitalTour** gelegen, von der **ClassicTour** gut erreichbar:

Das neue Waldheim, +49 671 7948775, [www.das-neue-waldheim.de](http://www.das-neue-waldheim.de)  
Forsthaus Spreitel, +49 671 79672150, [www.forsthaus-spreitel.de](http://www.forsthaus-spreitel.de)

An der **VitalTour** gelegen:

Burgrestaurant Altenbaumburg, +49 6708 3551, [www.altenbaumburg.de](http://www.altenbaumburg.de)

Mit der **Fähre (Frühjahr-Herbst)** von **Vital- und ClassicTour** erreichbar:

Café in der Brunnenhalle, historisches Kurmittelhaus, +49 6708 3065

Weitere Gastronomie im Ort: [www.bad-muenster-am-stein.de](http://www.bad-muenster-am-stein.de)

## Weiteres

**Fähre Huttental**, +49 160 3572212, [www.hajos-faehre.de](http://www.hajos-faehre.de)

**Sternwarte Bad Kreuznach e.V.**, [www.sternwarte-kreuznach.de](http://www.sternwarte-kreuznach.de)

